

Bekannt durch Marionettentheater

Sie sind Meister der Krippen: Auszeichnung für Schwandorfer Christine und Raimund Pöllmann

01.02.2024 | Stand 01.02.2024, 15:12 Uhr

[Dietmar Zwick](#)



Bischof Rudolf Voderholzer (Mitte) überreicht die Auszeichnung an Christine und Raimund Pöllmann. Foto: Carl B. Prämassing

Große Ehre für zwei Schwandorfer: Christine und Raimund Pöllmann, die Gründer der Höflinger Marionettenbühne, erhielten jüngst die St.-Wolfgangs-Verdienstmedaille von Bischof Rudolf Voderholzer.

Die Medaille wird seit 1973 an Menschen verliehen, die sich im Bistum überdurchschnittlich qualifiziert haben. Es handelt sich um die höchste Auszeichnung für Laien des Bistums Regensburg. Bis 2023 erhielten 413 Männer und Frauen diese Auszeichnung.

Am Sonntag nun konnten sich die Pöllmanns über diese Auszeichnung freuen. Die beiden sind vor allem durch das Marionettentheater bekannt. Nach der feierlichen Vesper im Dom

mit einem Chor der Domspatzen wurden im Anschluss die Medaille und Urkunde im Kolpingshaus überreicht. Die Laudatio übernahm der Regensburger Bischof höchstpersönlich.

Christine und Raimund Pöllmann, die Gründer der Höflinger Marionettenbühne, würden sich seit Jahrzehnten engagieren und viel für die Krippen leisten. Seit 1975 betreuen sie in Regensburg die Jahreskrippe der Kirche St. Josef am Alten Kornmarkt mit eigenen Figuren und seit 1979 die Kreuzbergkirche.

Eine Krippe für die Kirche in Ettmannsdorf

In Schwandorf handelt sich um restaurierte Figuren, die zum Teil aus der Barockzeit stammen. Die Bauten wurden in Kartonbauweise erstellt, die Raimund Pöllmann selbst erfunden hat. Mehrmals im Jahr werden die Krippen von der Familie umgestellt. Zudem errichten sie die Krippe in St. Konrad Ettmannsdorf, die durch den Verkauf von Bastelartikeln finanziert wurde. Ebenso betreuen sie die Advents- und Weihnachtskrippe der evangelischen Neupfarrkirche in Regensburg. Fünf Mal im Jahr sind die beiden hier tätig und stellen ihre Figuren auf. Finanziert wird das durch die evangelische Kirchengemeinde.

Die Pöllmanns stellten auch international aus

Sogar an internationalen Ausstellungen in der Arena von Verona und Mailand nahmen die Pöllmanns teil. Zudem sind ihre Darstellungen in etlichen Museen wie in Rom, Bozen, im **Krippenmuseum Muri Gries** und in Klüsserath bei Trier zu bewundern. Seit 1960 nehmen sie auch an den regelmäßigen Krippenausstellungen in Regensburg teil, genauso wie an weiteren Ausstellungen im süddeutschen Raum. Außerdem tauchen seit Jahrzehnten ihre Krippenszenen in der Krippen-Fachliteratur auf.

Zudem geben sie Krippenbaukurse in Schwandorf, Regensburg und Bozen. Seit 1955 ist Raimund Pöllmann Mitglied im Krippenverein Regensburg. Dort wurde er 2022 zum Ehrenmitglied ernannt. Die Pöllmanns sind voller Freude über die Auszeichnung: „So eine Auszeichnung bekommt man nur einmal im Leben, wenn überhaupt. Es ist eine große Ehre für uns.“